

Grenzweg

Vom [Deutschen Wanderinstitut](#) als "Premiumweg" zertifiziert



Eines der größten Felsenwunder in Südwestdeutschland, ein historischer Grenzpfad inmitten märchenhafter Wälder und ein ausgedehnter Bummel durch eine weitverzweigte Tallandschaft mit traumhaften Woogen: Das sind die Zutaten des Eppenbrunner Grenzweges.



Die Route wird hier entgegen der üblichen Richtung beschrieben: So kommt man noch zu einer relativ stillen Stunde zum vielbesuchten Massiv der Altschloßfelsen. Vom **Wanderparkplatz Spießweiher** aus geht

man auf dem Helmut-Kohl-Wanderweg durch ein hübsches Tälchen direkt zum **Beginn der Altschloßfelsen**, wo man von bizarren Türmen empfangen wird.

Dann läuft man für eine halbe Stunde staunend am Fuß der Felsen entlang bis zum **Ende der Altschloßfelsen**. Ein fünfminütiger Abstecher führt jetzt scharf rechts hinauf zu einem **Felsen-**



Aussichtspunkt, der einen weiten Blick in die Nordvogesen bietet.

Wieder zurück am Ende der Altschloßfelsen dann der von historischen Grenzsteinen gesäumte eigentliche **Grenzpfad**. Er folgt auf einer Länge von fast 5 km direkt der französischen Grenze, hinter der sich ein riesiges Truppenübungsgelände erstreckt.



An der **Schutzhütte Zollstock** endet der Grenzpfad und es geht hinunter in die parkartige Seelenlandschaft des Naturschutzgebiets „Quellbäche des Eppenbrunner Baches“. Markanteste Wegpunkte

sind der **Stüdenwoog** und der **Schöneichelsbachweiher**. Am dunklen **Sägmühlweiher** und dem romantischen ehemaligen **Forsthaus Stüdenbach** vorbei bummelt man hochzufrieden zurück zum Ausgangspunkt dieser höchst abwechslungsreichen Tour.

Ort: [Eppenbrunn](#) (285 m)

Anreise mit dem PKW: Von Pirmasens Richtung Bitsch

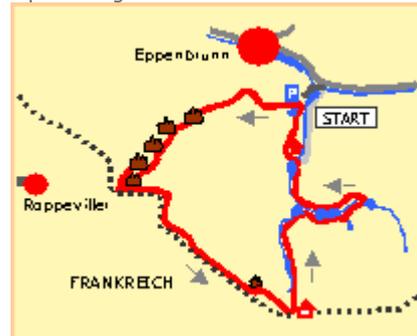
Anreise mit Bahn und Bus: Bahn bis Pirmasens HbF, Bus bis Eppenbrunn

Start: Wanderparkplatz Spießwoog (im Ort Richtung Fischbach und 1 km nach dem Ortsschild rechts)

Länge: 11,5 km

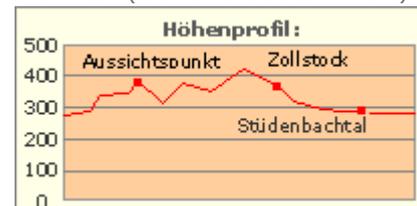
Anstieg: 270 Höhenmeter

Route: Wanderparkplatz Spießwoog - Altschloßfelsen - Grenzpfad - Zollstock - Unterer Finsterbachweiher - Schöneichelsbachweiher - Stüdenwoog - Sägmühlweiher - ehem. Forsthaus Stüdenbach - Wanderparkplatz Spießwoog



Zoom

Karte: "Westlicher Wasgau mit Dahn", L'VermGeo (ISBN 978-3-89637-403-5)



Einkehr: Gaststätten in Eppenbrunn

Felsbesteigungen: Altschloßfelsen-Aussichtspunkt

Regionale Tourist-Infos:

[Südwestpfalz](#)

Besuchenswert in der Nähe:

[Dynamikum Science Center](#) und

[Erlebnisbad Plub](#) in Pirmasens,

[Westwall-Museum](#) in Pirmasens-

Niedersimten, [Biosphärenhaus](#)

[Fischbach](#)